

## 1. AdminVM als Druckserver einrichten

Die Einrichtung läuft analog zum Administratorhandbuch Kapitel 6.5.

Laden Sie vorbereitend für Ihren Drucker die aktuellsten Treiber für Ihre Windows-Version herunter und entpacken Sie ihn, z.B. mit 7Zip.

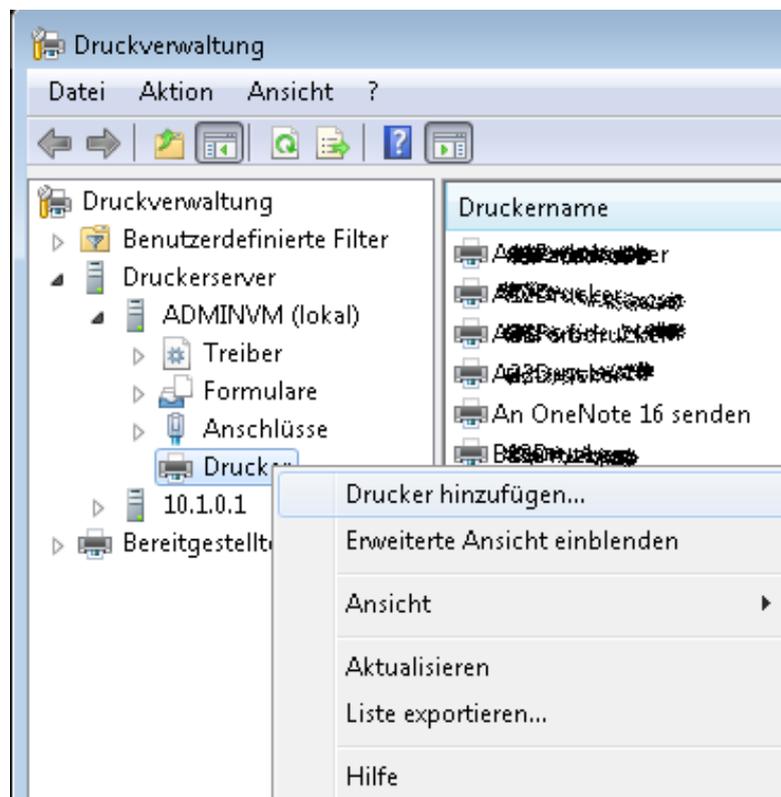
Auf der AdminVM drücken Sie die Windows-Taste und öffnen Sie den „Ausführen“-Dialog. In dem sich neu öffnenden Fenster geben Sie „printmanagement.msc“ ein und drücken Sie anschließend auf „OK“. Es öffnet sich das Fenster „Druckerverwaltung“.



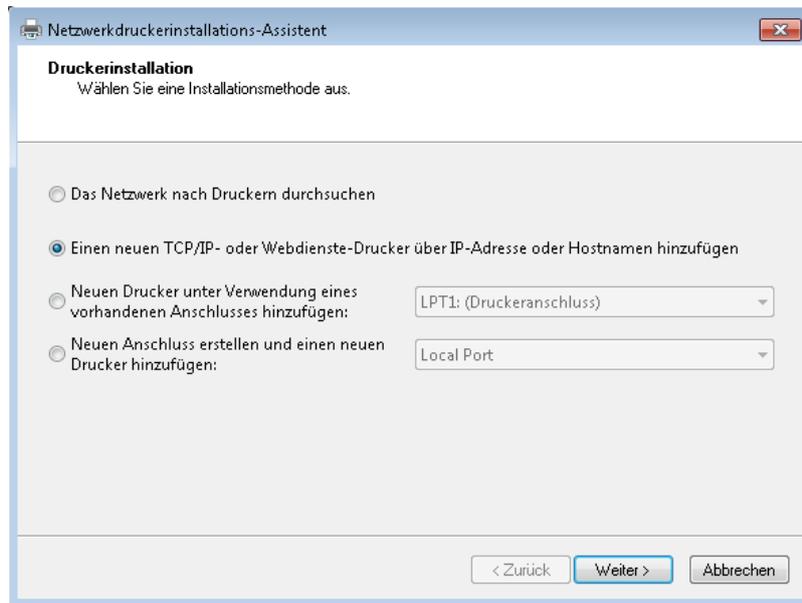
Dort ist bereits die ADMINVM (lokal) hinterlegt, da jeder Windows PC automatisch einen Druckerserver installiert hat. Wenn Sie von einem anderen Windows PC aus Arbeiten wollen können Sie printmanagement.msc auch von einem anderen Windows Client aus öffnen. Dazu geben Sie analog zum Handbuch für Administratoren Kapitel 6.5.1 den Namen des Druckerservers an, also ADMINVM oder 10.1.0.13 (Die IP-Adresse der AdminVM)

Klicken Sie in der Druckverwaltung auf ADMINVM und auf Drucker.

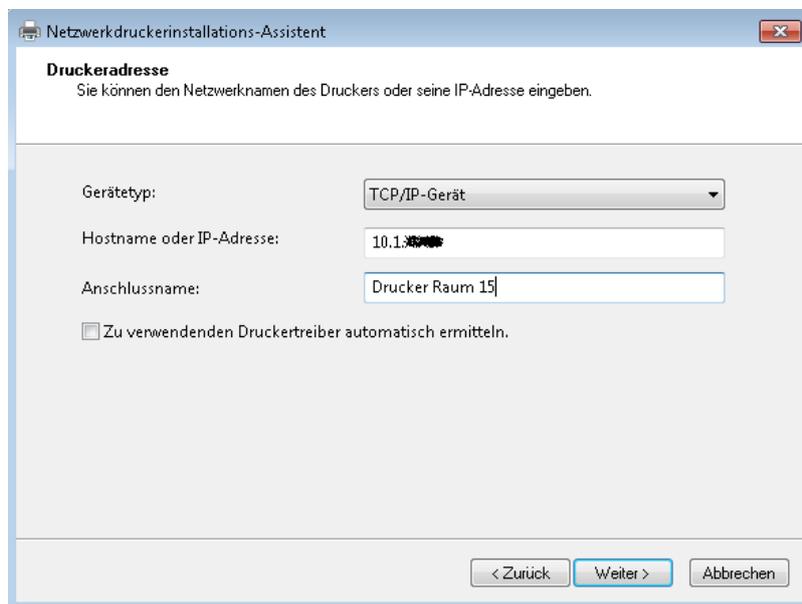
Mit einem Rechtsklick auf „Drucker“ können Sie „Drucker hinzufügen“ wählen.



Klicken Sie „Einen neuen TCP/IP- oder Webdienste-Drucker über IP Adresse oder Hostnamen hinzufügen“ und anschließend auf „Weiter“.



Stellen Sie den Gerätetyp auf TCP-IP-Gerät und Hostname oder IP-Adresse auf die Adresse des Druckers. Diese können Sie z.B. aus der Schulkonsole entnehmen. (Schulkonsole/Drucker/Druckername enthält die IP des Druckers)



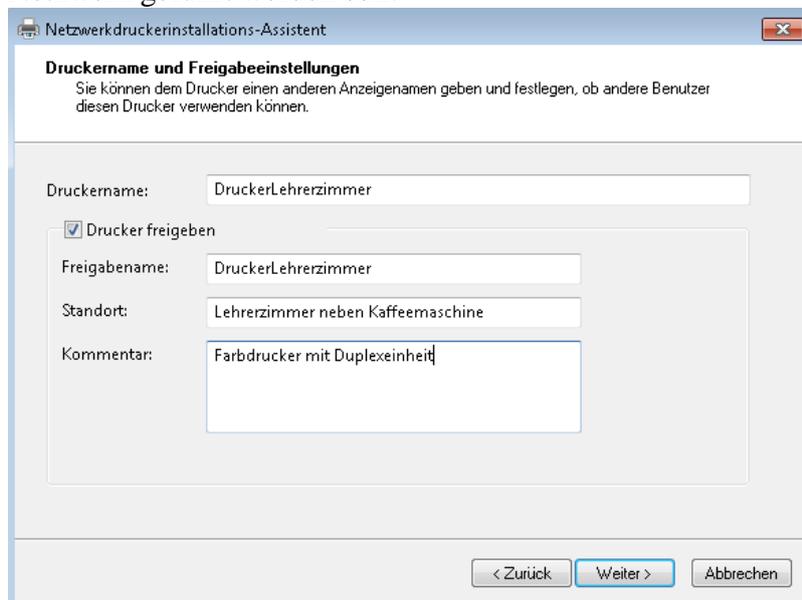
Falls Sie einen völlig neuen Drucker anlegen wollen müssen Sie wie üblich diesem über die Schulkonsole über „Rechner (Schulen)“ → „Hinzufügen“ → „Gerät mit IP-Adresse“ dem Drucker eine IP-Adresse zuweisen.

Beim Anschlussname können Sie den Druckernamen des neuen Druckers eingeben. Mit einem Klick auf „Weiter“ wird der Drucker nun angesprochen und erkannt.



Im folgenden Fenster klicken Sie auf „Einen neuen Treiber installieren“ und auf „Weiter“.

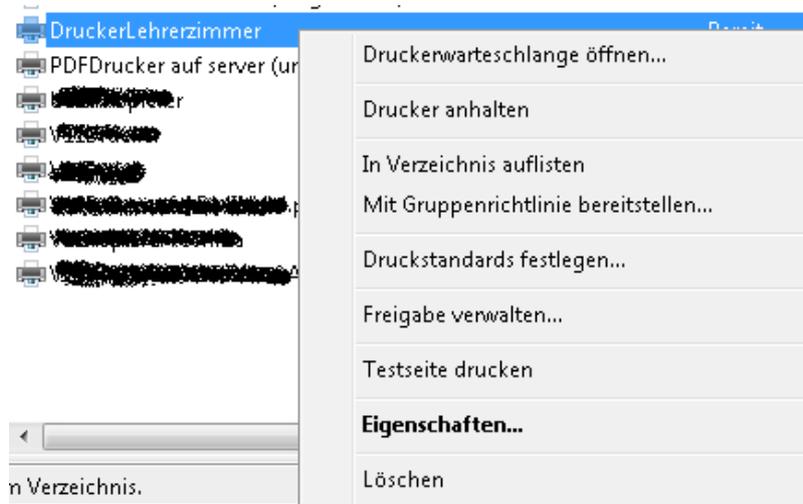
Klicken Sie auf „Datenträger“, „Durchsuchen“ und wählen Sie den Ordner des Druckertreibers. Im Ordner müssen Sie die „inf-Datei“ finden und anklicken, diese befindet sich oft in einem Ordner mit einer Bezeichnung „x64“ oder „64bit“. Nach einem Klick auf „Weiter“ wird eine Liste von Druckern angezeigt, welche im Treiber vorhanden sind. Wählen Sie wenn möglich den Treiber Ihres Druckers aus. Oft ist jedoch auch nur ein „Universaltreiber“ vorhanden, dieser sollte ebenfalls funktionieren. Nach einem Klick auf weiter werden die Freigabeeinstellungen geöffnet. Geben Sie bei „Druckername“ und „Freigabename“ jeweils den Namen ein, unter welchem der Drucker im Netzwerk geführt werden soll.



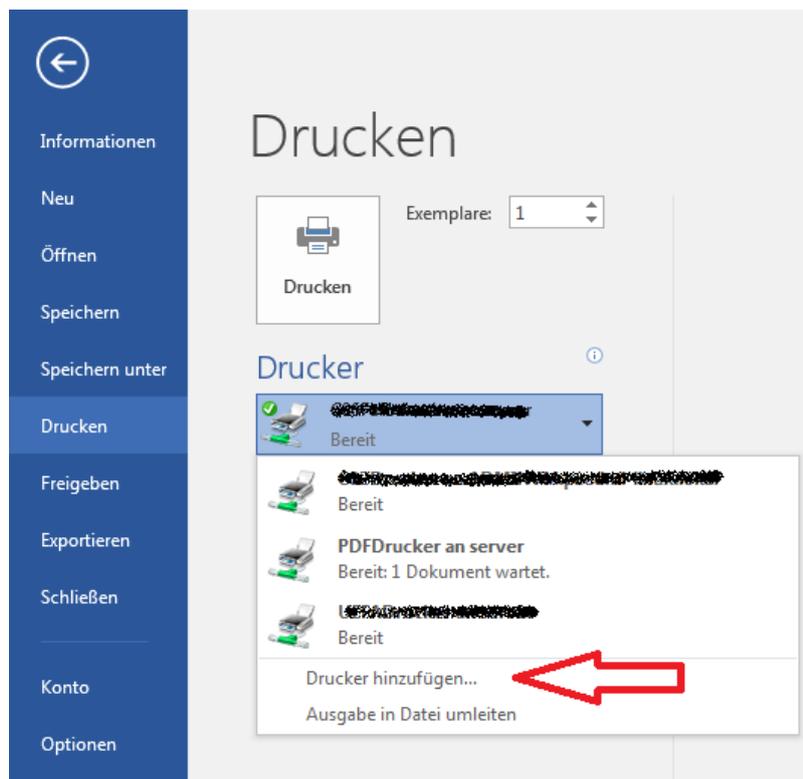
Nach zwei letzten Klicks auf „Weiter“ wird der Drucker installiert und erstellt.

OPTIONAL: Jetzt können Sie den Drucker im Verzeichnis auflichten lassen. VORSICHT: durch diese Einstellung kann JEDER Benutzer im Netzwerk den Drucker auswählen und darauf drucken, ohne dass dies eingeschränkt werden kann. Mit einem Rechtsklick auf den

Drucker erscheint im Menü „In Verzeichnis auflisten“, nach dem aktivieren kann der Drucker in der ganzen Schule gefunden werden.



klicken Sie dazu z.B. in Word bei der Druckerauswahl auf „Druckerhinzufügen...“.

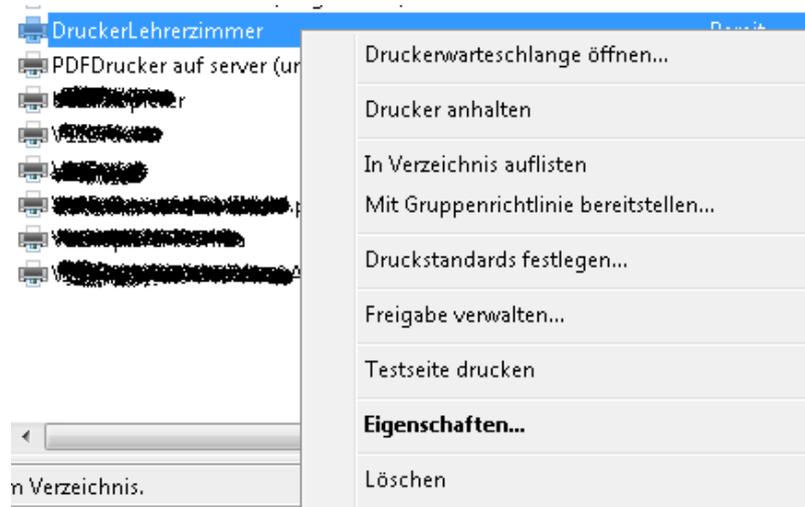


## 2. Freigeben der Drucker über Gruppenrichtlinien

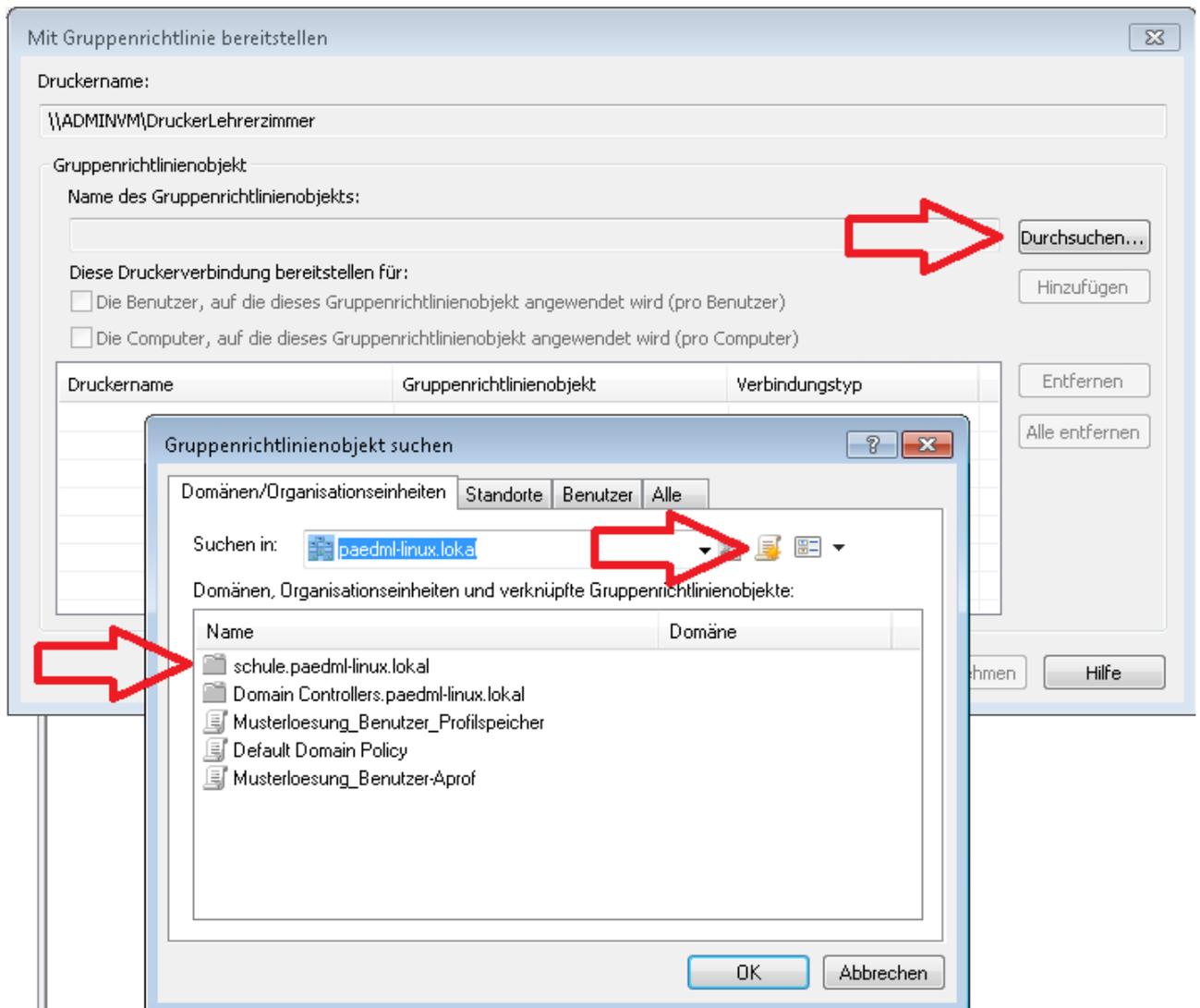
---

Das Freigeben von Druckern über Gruppenrichtlinien ist von Microsoft gut vorbereitet, jedoch ist aufgrund der vom Server vorgegebenen Struktur vorerst kein setzen des Standarddruckers möglich.

Klicken Sie mit rechter Maustaste auf den Drucker und wählen Sie „Mit Gruppenrichtlinie bereitstellen...“

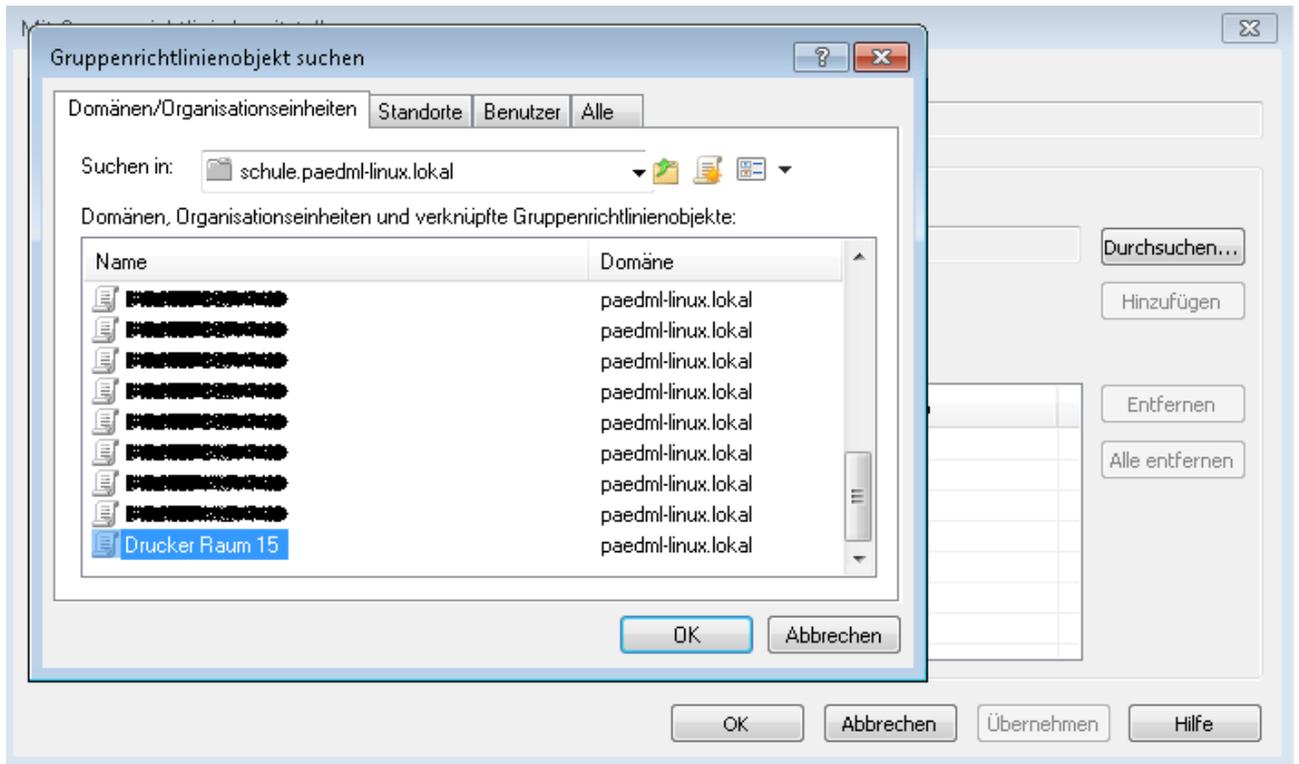


Bei der Wahl des Gruppenrichtlinienobjekts klicken Sie auf „Durchsuchen...“. Klicken Sie mit einem Doppelklick die Organisationseinheit „schule.paedml-linux.lokal“ an und anschließend auf „Neues Gruppenrichtlinienobjekt erstellen“.

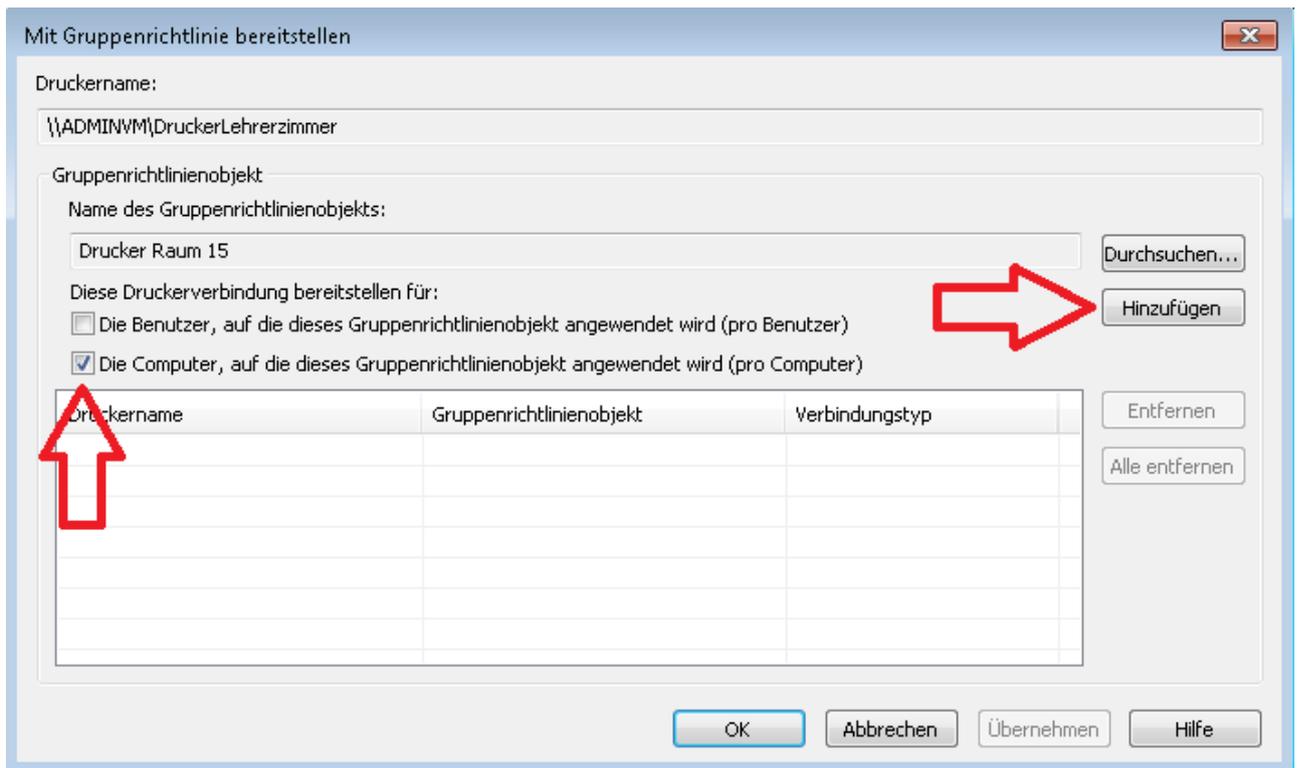


Geben Sie dem neuen Gruppenlinienobjekt einen Namen, welcher die Zuordnung von Druckern zu einem Computerraum widerspiegelt, z.B. „Drucker Raum 15“ oder „Drucker Lehrerzimmer“.

Falls bei einem weiteren Drucker für den gleichen Raum bereits ein Gruppenrichtlinienobjekt existiert erstellen Sie kein neues. Die vorhandenen Richtlinien werden nach einem Klick auf „schule.paedml-linux.local“ aufgelistet, wählen Sie dort die passende Richtlinie aus.

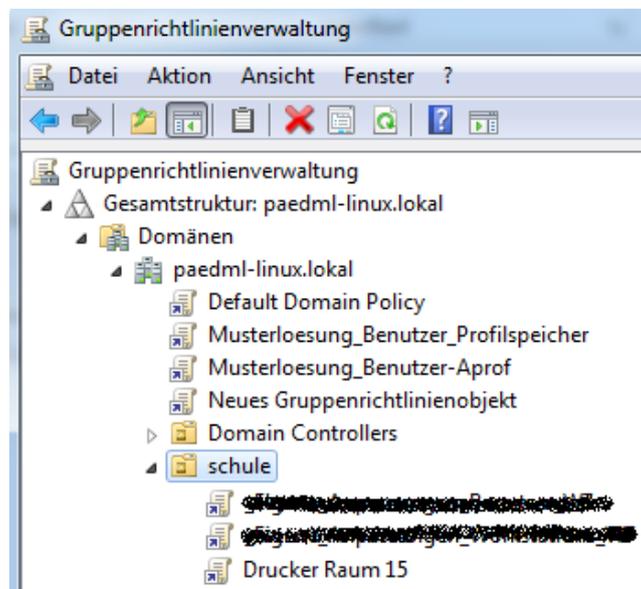


Aktivieren Sie nun die Checkbox „Die Computer, auf die...“ und klicken Sie auf „Hinzufügen“. Damit ist der Drucker per Gruppenrichtlinie freigegeben.

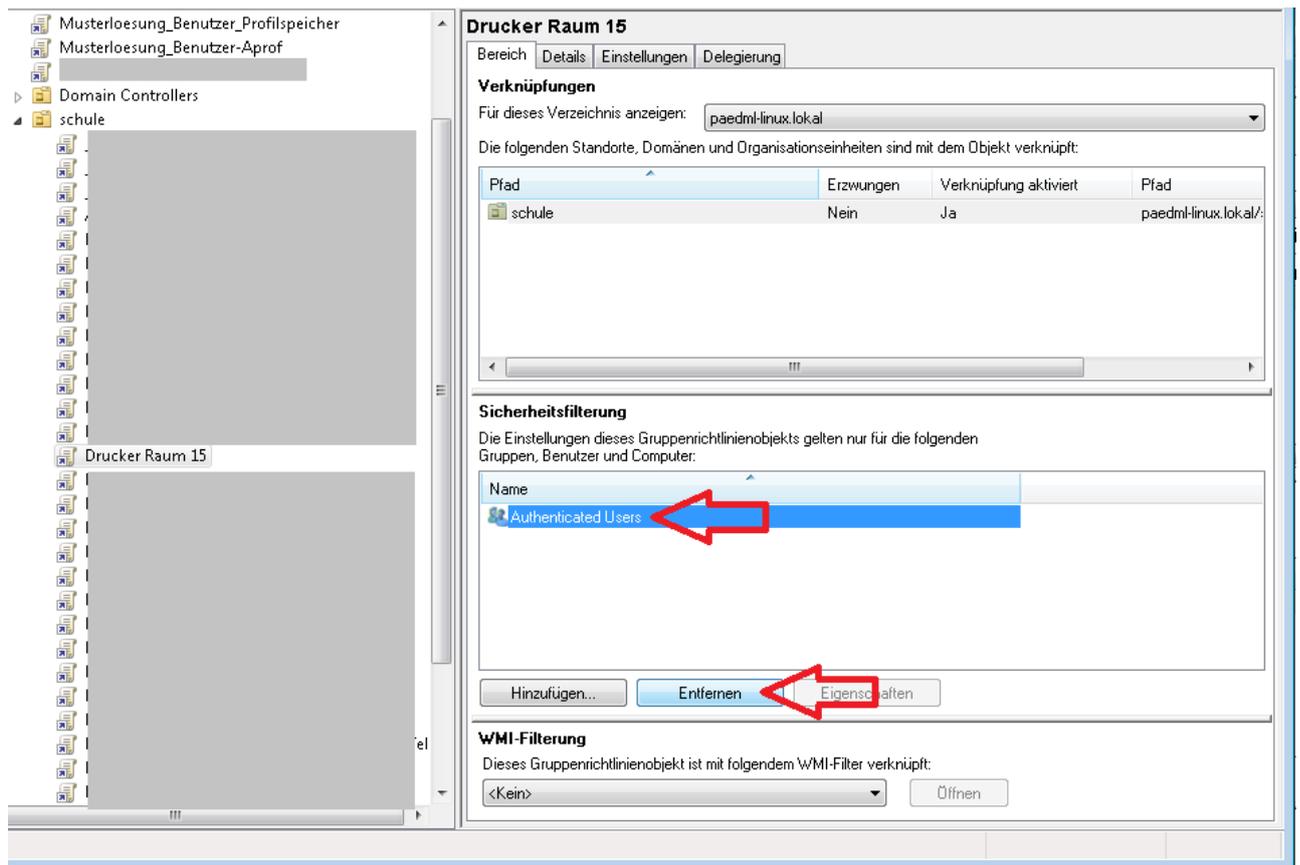


Diese Richtlinie gilt vorerst für alle Computer von „schule.paedml-linux.lokal“. Dies muss nun eingeschränkt werden. Klicken Sie auf die Windows-Taste und geben Sie „gpmmc.msc“ ein. (Dies ist nur als Administrator möglich).

Öffnen Sie „Gesamtstruktur“ → „Domänen“ → „paedml-linux.lokal“ → „schule“ und suchen Sie dort Ihre neue Richtlinie.

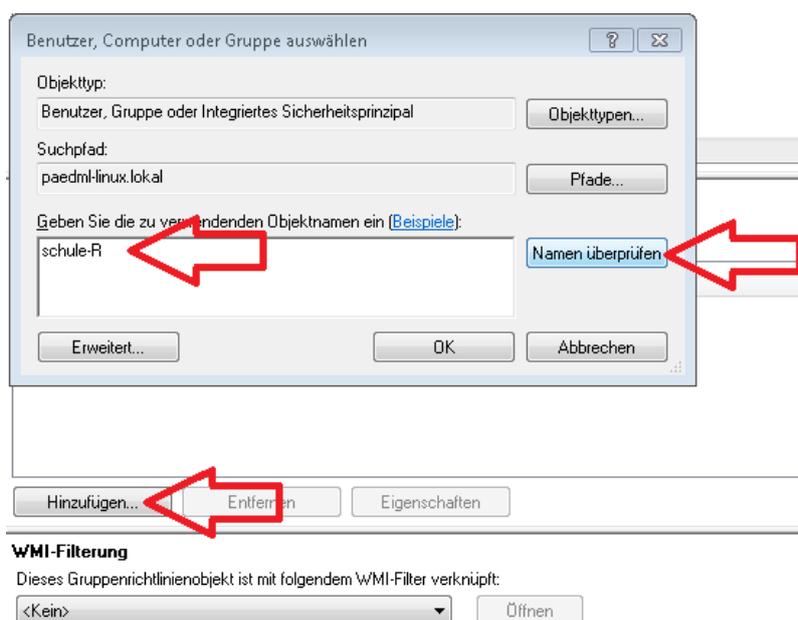


In der Sicherheitsfilterung muss nun „Authentifizierte Benutzer“ entfernt werden. Wählen Sie dazu diese aus und klicken Sie auf „Entfernen“.



In der Sicherheitsfilterung müssen nun alle Benutzer und Computer hinzugefügt werden, auf welche Druckereinstellungen wirken sollen, die Computer des Computerraumes, und alle Schuler und Lehrer.

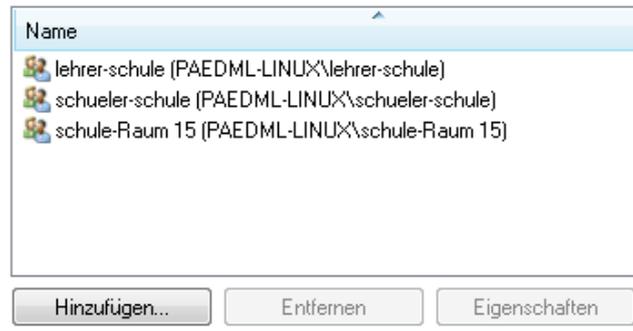
Klicken Sie auf in der Sicherheitsfilterung auf „Hinzufügen“. Im Fenster „Benutzer, Computer oder Gruppe auswählen“ geben Sie den Namen des Computerraumes mit dem präfix „schule-“ ein, z.B. „schule-raum15“. Nach einem Klick auf Namen überprüfen wird die Raumgruppe erkannt. Bestätigen Sie mit „OK“.



Fügen Sie auf gleiche Weise die Gruppen „schueler-schule“ und „lehrer-schule“ hinzu.

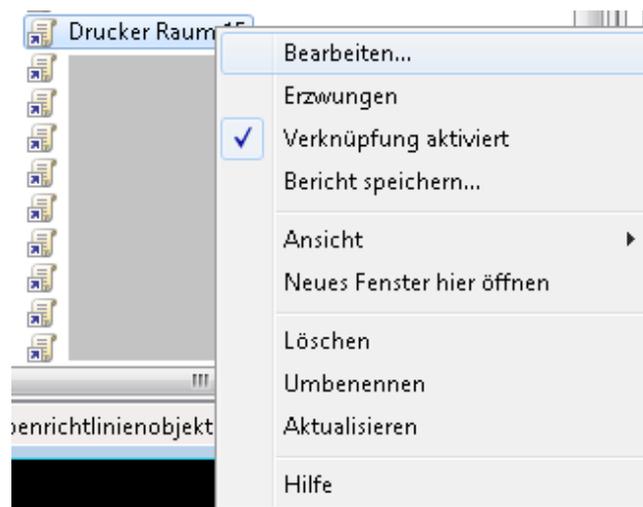
### Sicherheitsfilterung

Die Einstellungen dieses Gruppenrichtlinienobjekts gelten nur für die folgenden Gruppen, Benutzer und Computer:

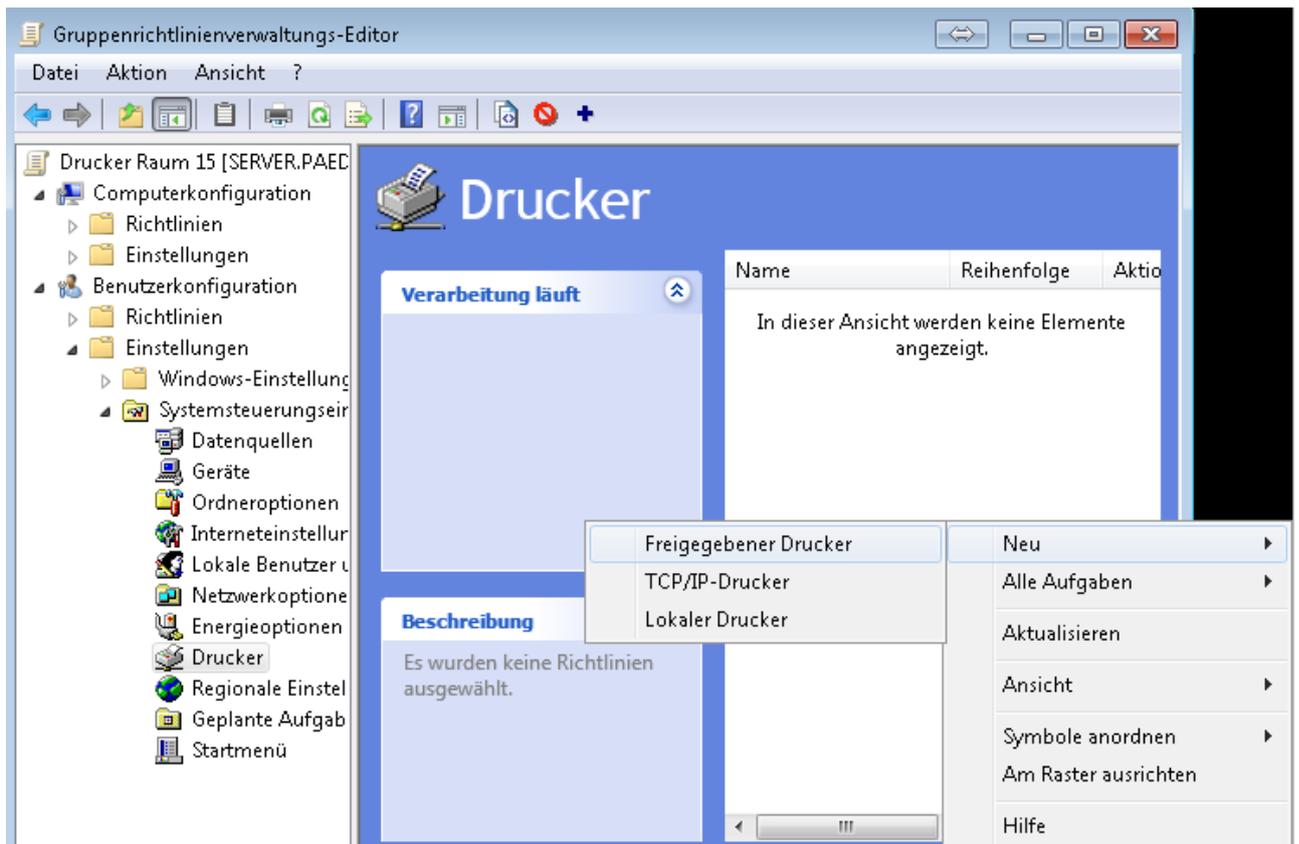


### 3. Setzen der Standarddrucker über Gruppenrichtlinien

Zum Setzen der Standarddrucker muss die Gruppenrichtlinie bearbeitet werden. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Gruppenrichtlinienobjekt und wählen Sie „Bearbeiten...“



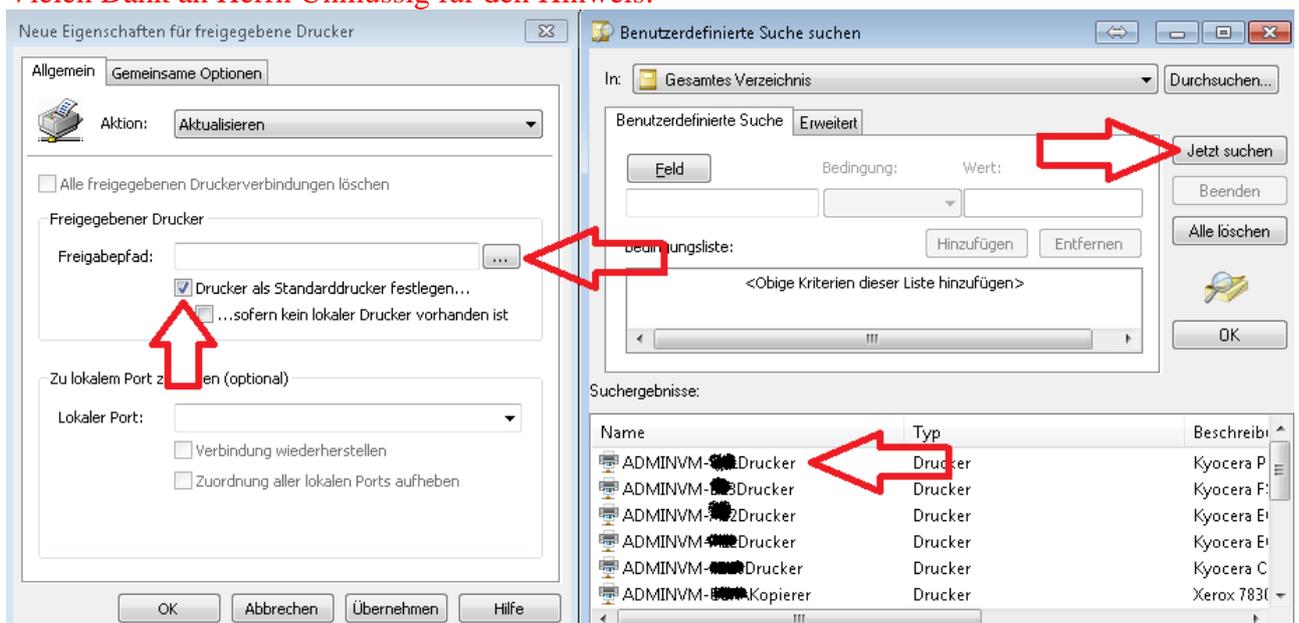
Es öffnet sich der Gruppenrichtlinienverwaltungs-Editor. Öffnen Sie hier die Struktur „Benutzerkonfiguration“ → „Einstellungen“ → „Systemsteuerungseinstellungen“ → „Drucker“. Mit einem Rechtsklick in den weißen Bereich wählen Sie „Neu“ → „Freigegebene Drucker“.



Klicken Sie die Checkbox „Drucker als Standarddrucker festlegen...“ an und wählen danach auf dem Knopf „...“ den Standarddrucker des Raumes. Klicken Sie bei der Druckersuche dazu auf „Jetzt suchen“, da der Drucker jetzt im Verzeichnis aufgelistet ist wird er unten angezeigt. Bestätigen Sie mit „OK“.

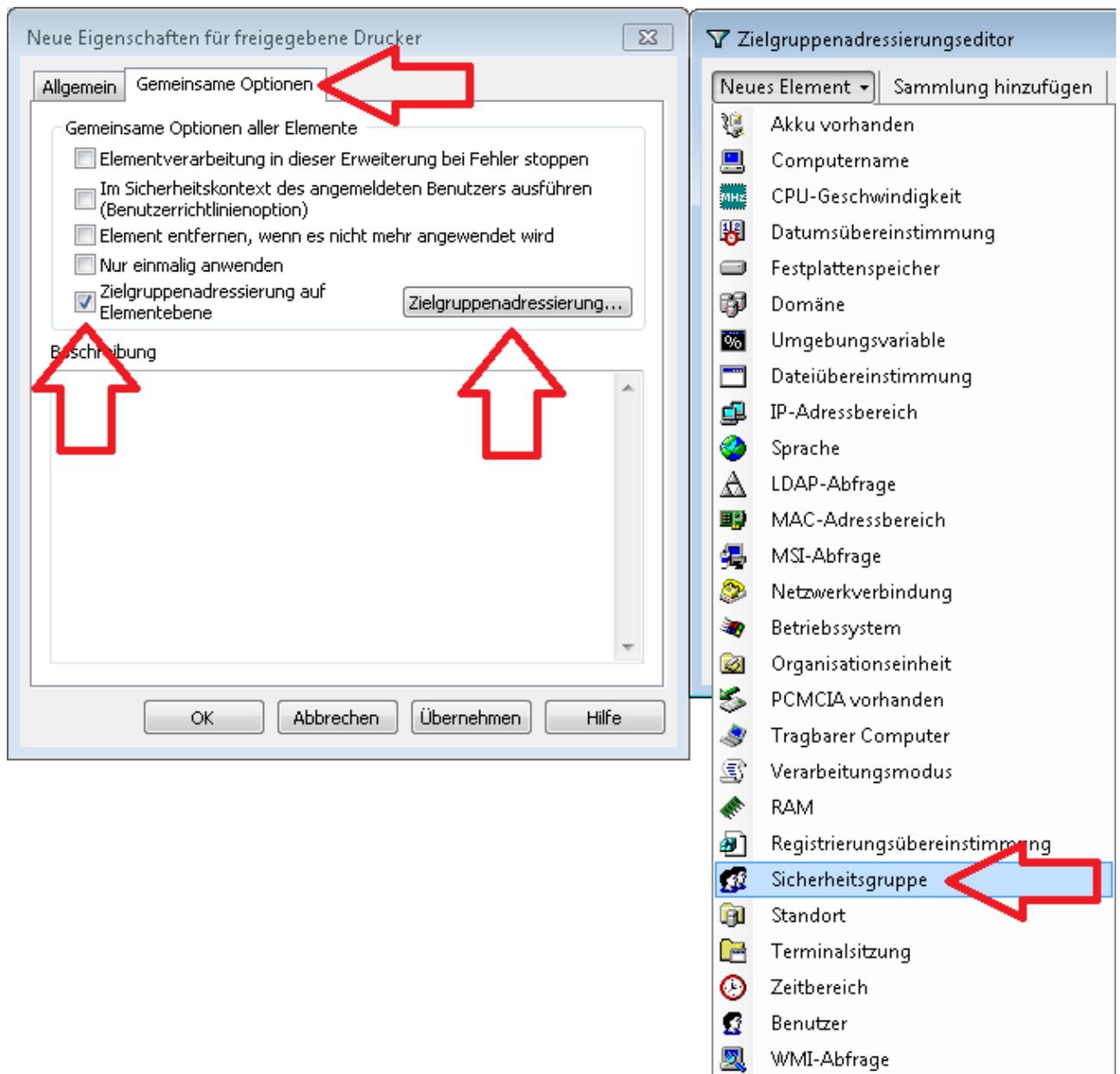
**VORSICHT:** Wenn der Drucker nicht im Verzeichnis aufgelistet wurde müssen Sie den Freigabepfad von Hand eingeben, z.B. \\ADMINVM\Drucker5.

Vielen Dank an Herrn Unmüssig für den Hinweis.



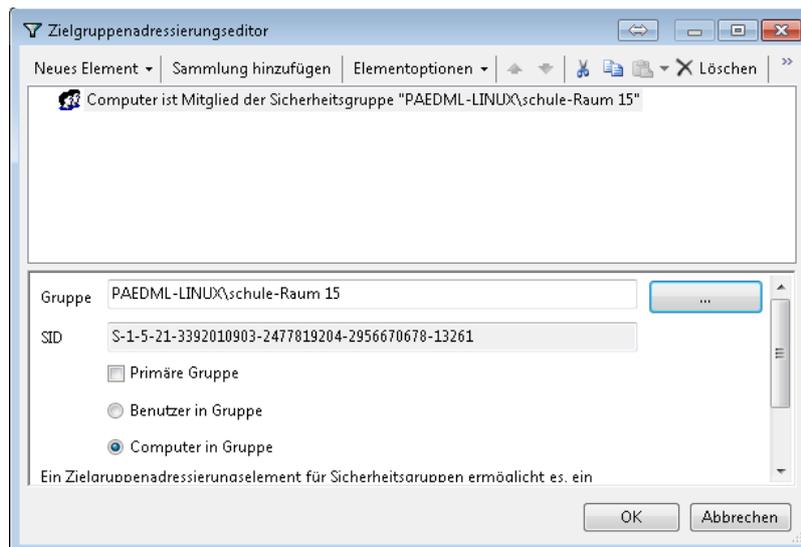
Das Setzen des Standard Druckers darf nur in diesem Computerraum angewendet werden. Klicken Sie dazu oben auf den Reiter „Gemeinsame Optionen“ und klicken Sie

„Zielgruppenadressierung auf Elementebene“ an. Wählen Sie dann die „Zielgruppenadressierung“. Im Zielgruppenadressierungseditor klicken Sie auf „Neues Element“ und wählen „Sicherheitsgruppe“.



Jetzt wählen Sie auf dem Knopf „...“ den Computerraum aus, z.B. „schule-Raum15“ und klicken auf „Namen überprüfen“. Bestätigen Sie mit „OK“.

Aktivieren Sie den Auswahlknopf „Computer in der Gruppe“. Klicken Sie auf „OK“.



Damit sind die Drucker von einem Windows PC freigegeben, dem Computerraum werden zugeordnete Drucker zugeteilt und der Benutzer des Raumes bekommt einen Standarddrucker zugeordnet.